

Ausschussmitglied van der Stad merkt an, dass man sich bereits sehr lange mit dem Thema der Kita-Beförderung befasse. Der 50% Eigenanteil an der Beförderung steige kontinuierlich, da vermehrt Eltern die Beförderung nicht mehr in Anspruch nehmen würden. Weiter fragt Ausschussmitglied van der Stad, ob noch zwei Fahrzeiten angeboten werden. Fachbereichsleiter Liedtke merkt an, dass nur noch ein Bus für die Beförderung eingesetzt werde. Der Preis habe sich hierdurch jedoch leider nicht halbiert.

Bürgermeisterin Lübbers ergänzt hierzu, dass es sich um eine freiwillige Leistung der Gemeinde handele und diese nicht verpflichtend sei.

Ausschussmitglied van der Stad fragt an, ob die Eltern bereits darüber informiert seien, dass die Kosten ab 01.08.2021 weiter steigen würden. Fachbereichsleiter Liedtke merkt an, dass die Kita-Leitungen die Eltern bereits auf eine mögliche Erhöhung hingewiesen habe. Wie hoch diese sein wird, ist den Eltern jedoch bisher noch nicht bekannt. Bei weiteren Absprünge werde der Anteil der Gemeinde weiter steigen, man könne hier jedoch nicht monatlich neue Preise festlegen. Daher sei der Beschluss vorerst bis zum 31.12.2021 befristet, merkt Bürgermeisterin Lübbers an.